Patent-Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **45 (1938)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Analyse von Färbungen. Von Dr.-Ing. Eduard Zählke, Färberei-Laboratorium der Färberei- und Appreturschule Krefeld. Verlag: Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung, Leipzig C 1, Johannisplatz 1. 16 + 183 Seiten und 14 Reaktionstabellen. Preis 10.80 RM., geb. 12.15 RM.

Das Buch will als Ratgeber in der Praxis und im Laboratorium zur Erkennung von Färbungen auf den einzelnen Fasern dienen. Es soll dem Lernenden und dem Praktiker ein brauchbares Hilfsmittel werden um ihnen die Analyse einer Färbung leicht zu machen, sobald man sich einmal in den Stoff eingearbeitet hat. —t —d.

Deutscher Färberkalender für das Jahr 1938. 47. Jahrgang. Herausgegeben von Dr. W. Zänker. Verlag Franz Eder, München 8. In Leinen RM. 5.—, in Leder RM. 8.—.

Vorweg sei anerkennend erwähnt, daß der Deutsche Färberkalender für alle Fachleute der Veredlungsindustrie zu einem recht wertvollen Helfer und Nachschlagewerk geworden ist. Er bringt dem Färber, Bleicher, Drucker und Appreteur lehrreiche Abhandlungen aus allen Gebieten der Textilveredlung. Dabei hat sich der Verfasser die Aufgabe gestellt, die neuen, künstlichen Spinnfasern und die daraus hergestellten Gewebe weitgehend zu behandeln. Diese Aufgabe hat er mit Unterstützung bewährter Fachleute aus den verschiedenen Veredlungsgebieten gut gelöst. Im weitern enthält der Kalender einige Aufsätze über neue Textilhilfsmittel, berichtet über die im vergangenen Jahre neu auf den Markt gekommenen Farbstoffe und Färbereihilfsmittel, gibt technische Rückblicke und umfangreiche Farbstoff-Tabellen sowie ein Namen-Verzeichnis der deutschen Kunstseiden- und Zellwollfabrikate. —t —d.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 21c, No. 194 421. Webstuhl ohne Oberbau mit hängend bewegten Schäften und mit Schaftmaschine. — Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Cl. 19b, n° 194 733. Banc d'étirage. — Fernando Casablancas, Bolten Street, Salford 3, Manchester (Grande-Bretagne). Priorité: Espagne, 13 mai 1936.

Kl. 19d, No. 194 734. Apparat an Spulmaschinen, der zum Auffangen von Verdickungen des sich fortlaufend bewegenden Garnes und zum Abreißen des letzteren vor der Verdickung dient. — Max Honegger, Wirkerei-Arbeiter, Löwenstraße 12, Kreuzlingen (Schweiz).

Kl. 22i, No. 194 736. Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen von Reliefstickereien auf Stickmaschinen. — Hermann Wüstner; Eduard Alge und Paul Alge, Widnau (Schweiz).

Kl. 23a, No. 194 737. Zungennadel für Strickmaschinen. — Max Nebel, Münchenerstraße 24, Chemnitz (Deutschland).

Kl. 23a, No. 194 738. Rundstrickmaschine mit zwei winckling zueinander angeordneten Nadelreihen. — Wilhelm Leilich, Warthburgstraße 17, Chemnitz; Ernst Ulbricht, Rathausstraße 30, Siegmar-Chemnitz; und Arthur Neuhauß, Chemnitztalstraße 240 H, Auerswalde bei Chemnitz (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 5. Dezember 1935 und 30. Mai 1936.

Cl. 24b, n° 194 739. Calandre pour l'apprêt des tissus, du papier et autres matières. — Etablissements Schaeffer & Cie. Société Anonyme, Blanchiments d'Alsace, Vieu-Thann (Haut-Rhin, France). Priorité: France, 4 septembre 1935.

Kl. 19b, No. 195 041. Kämmaschine für Wolle, Baumwolle usw. — Sächsische Textilmaschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann Aktiengesellschaft, Chemnitz (Deutschland).

Cl. 19c, n° 195 042. Machine pour le traitement de mèches textiles, avec mécanisme de fausse torsion. — Fernando Casablancas, Bolton Street, Salford 3, Manchester (Grande-Bretagne). Priorité: Espagne, 15 février 1936.

Cl. 19c, n° 195 043. Palier flexible de broche à gravitation pour métiers à filer, à retordre, à mouliner et à bobiner. — Manufacture Alsacienne De Broches Anciennement Les Fils D'Edouard Latscha, S. à r. L., Soultz (Haut-Rhin, France). — Priorités: France, 6 et 14 mars 1936.

Kl. 21c, No. 195 044. Elektrische Farbenwähleinrichtung für Webstühle mit selbsttätiger Spulenauswechslung unter Verwendung von Schußwächterschützen. — Kurt Schwabe, ul. 3go Maya 27, Bielitz-Bielsko (Polen).

Kl. 21f, No. 195 045. Webschaft mit Führungsschiene und darauf verschiebbaren Reitern. — Grob & Co. Aktiengesellschaft, Horgen (Zürich, Schweiz).

Kl. 21f, No. 195 046. Verfahren zum Herstellen von Nadelrädchen für Breithalter. — Wilhelm Köchling, Techniker, Wald (Zürich, Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Frühjahrsexkursion. Die an der Generalversammlung beschlossene Frühjahrsexkursion findet Sonntag, den 15. Mai, bei ausgesprochen schlechter Witterung am 22. Mai statt. Die Fahrt geht von Zürich nach Winterthur, wo wir Gelegenheit haben, der Maschinenfabrik Jäggli & Cie. einen Besuch abzustatten. Nachher geht es durch die Gefilde des Zürcherunterlandes nach Schaffhausen, von dort dem Rhein und Untersee entlang nach Kreuzlingen und über den Seerücken durch das schweizerische „Mostindien" wieder Winterthur und Zürich zu.

Die letztjährige Bluestfahrt wird noch in Aller Erinnerung sein und wer je einmal Gelegenheit gehabt hat im Frühling durch die prächtigen Dörfer und Städtchen dem Rhein und Untersee entlang zu fahren, wird es sich nicht nehmen lassen, auch an der diesjährigen Fahrt teilzunehmen. Die Fahrkosten per Auto betragen etwa 7 bis 8 Franken. Abfahrt beim Landesmuseum, morgens 7¾ Uhr. Die Anmeldungen sind bis spätestens am 12. Mai an Herrn G. Steinmann, Clausiusstraße 31, Zürich 6 zu richten. Wir laden die Mitglieder ein, sich recht zahlreich, auch mit ihren Damen, an dieser genußreichen Exkursion zu beteiligen.

Der Vorstand.

Generalversammlung vom 2. April 1938. Der fast sommerlich warme, sonnige Frühlingstag lockt hinaus ins Freie, zur Gartenarbeit oder einem Gang in die erwachende Natur und nicht zum Verbringen des Nachmittags in einem Saal. Trotzdem sind 31 Mitglieder anwesend, die den Verhandlungen mit Interesse folgen. Zur Behandlung liegen die üblichen Geschäfte vor, die unter der Leitung des Präsidenten, Herrn A. Haag, rasch abgewickelt werden.

Den beiden im verflossenen Jahre verstorbenen Mitgliedern Othmar Ruetschi und Andreas Stüssi wird die verdiente Ehrung erwiesen. — Als Stimmenzähler beliebt Herr E. Boßhard.

Das Protokoll der 47. ordentlichen Generalversammlung findet Genehmigung.

Alle Abschnitte des den Mitgliedern gedruckt zugestellten Jahresberichtes des Vorstandes, einschließlich der Jahresrechnung, werden durchberaten und finden die dankende Anerkennung der Anwesenden. In der Rechnung weist einzig der Vereinskonto noch einen Rückschlag auf. Dieser rührt zum Teil vom Ausbleiben der Beiträge aus U. S. A. und von der Stellenvermittlung her. Auf Wunsch der Rechnungsrevisoren wird der entsprechende Passus in den Statuten ge-